

# ERSTE-HILFE-KOFFER FÜR GESUNDHEITSTEAMS IN UGANDA

Foto: Anne Ackermann / Bild stammt aus einem ähnlichen Plan-Projekt in Uganda.

In Uganda sterben viele Kinder an behandelbaren Krankheiten, wie Durchfall, Malaria oder Lungenentzündung. Deshalb unterstützen wir Gesundheitszentren in zwei Distrikten im Osten Ugandas und verbessern den Zugang der Bevölkerung zu medizinischer Versorgung.

Mit unserem Projekt „Mutter-Kind-Gesundheit stärken!“ in den Distrikten Kamuli und Buyende wollen wir Kindern, Schwangeren und Müttern eine bessere Gesundheitsversorgung ermöglichen. Dafür unterstützen wir 22 Gesundheitszentren durch Schulungen für das Personal, medizinische Ausstattung und Renovierungsarbeiten.

Außerdem fördern wir ambulante Dienste in entlegenen Gemeinden, damit auch dort die Menschen Zugang zu medizinischer Versorgung erhalten. 72 medizinische Fachkräfte und 572 ehrenamtliche Gesundheitshelferinnen und -helfer nehmen hierfür an Schulungen zu integriertem Gesundheitsmanagement, HIV/Aids-Beratung und Kindergesundheit teil. In den entlegenen Gemeinden sind die so ausgebildeten Gesundheitsteams oft die ersten Ansprechpartner für Eltern, wenn ihre Kinder Anzeichen einer Erkrankung zeigen.

## Helfen Sie mit!

Ihre Spende von 79 € wird für die hier dargestellte Projektkomponente und das dazugehörige Plan-Projekt genutzt. Sie unterstützen damit eine Gesundheitshelferin oder einen Gesundheitshelfer ein Jahr lang mit Schnelltests und Medikamenten gegen Lungenentzündung, Malaria und Durchfall. Wenn Sie möchten, können Sie dieses Spendenzertifikat als Andenken bekommen!

## 79 € - Erste-Hilfe-Koffer

## Danke!

## Ihre Aktionsgruppen von Plan International



Foto: Anne Ackermann / Bild stammt aus einem ähnlichen Plan-Projekt in Uganda.

In den entlegenen Regionen Ugandas sind die Gesundheitsteams oft die ersten Ansprechpartner, wenn Kinder krank werden.